

Nahtlose Stahlrohre DIN EN 10216-1 (DIN 1629/1630)

Rohre aus unlegierten und legierten Stahl bzw. Feinkornbaustahl mit festgelegten Eigenschaften bei Raumtemperatur

Anwendungsbereiche	Gemäß Regelwerk DVGW und AD 2000-W-Merkblättern
	Bis 300 °C und Druckbegrenzung 160 bar (DIN 1629)
	Bis 300 °C und ohne Druckbegrenzung (DIN 1630)
Bestelltext-Beispiel	Rohr, nahtlos, DIN EN 10220/10216-1, P235TR1 / 1.0254, APZ DIN EN 10204/3.1 60,3 × 2,9 mm

Werkstoffe		
Stoff-Nr.	Bezeichnung EN	Bezeichnung DIN
1.0254	P235TR1	St 37.0
1.0258	P265TR1	St 44.0
1.0255	P235TR2	St 37.4
1.0259	P265TR2	St 44.4

Prüfumfänge	TR1 ohne Kerbschlagprobe TR2 Kerbschlagprobe bei 0 °C (optional -10 °C) Nur TR2 unter DGRL zugelassen
Gütebezeichnungen	TR1/TR2 Umgeformt, normalgeglüht oder normalisierend umgeformt TR2 Normalgeglüht
Lieferlängen	5 bis 7 m oder doppelte Länge
Genaulängen	≤ 6.000 mm +10 mm > 6.000 <12.000 mm +15 mm ≥ 12.000 mm nach Vereinbarung
Abmessungsbereich	10,2 bis 711,0 mm
Wanddicken	1,6 bis 100,0 mm
Maße und Gewichte	DIN EN 10220 / Tabelle auf Seite 46/47

Außendurchmesser D	Grenzmaß D	Grenzabmaße für die Wanddicke T bei einem T/D-Verhältnis von			
		≤ 0,025	> 0,025 bis 0,050	> 0,050 bis 0,10	> 0,10
≤ 219,1 mm	± 1% oder ± 0,5 mm, es gilt jeweils der größere Wert	± 12,5% oder ± 0,4 mm, es gilt jeweils der größere Wert			
> 219,1 mm		± 20%	± 15%	± 12,5%	± 10% ^a

^a Für Außendurchmesser D > 355,6 mm darf das obere Grenzmaß der Wanddicke örtlich um weitere 5% der Wanddicke T überschritten werden.

Attestierung	Werkszeugnis DIN EN 10204/2.2 (nur bei TR1) Abnahmeprüfzeugnis DIN EN 10204/3.1
Kennzeichnung	Werksstempel, EN-Norm, Stahlsorte Bei APZ: Chargen-Nummer, Abnehmerzeichen und ID-Nummer
rff-Warengruppe	600 0